

Fremde Kunstvereine. Unsere Mitgliedschaft dauert fort bei der Gesellschaft für Erhaltung historischer Kunstdenkmäler, der Gesellschaft für vervielfältigende Kunst in Wien und dem bayr. Kunstgewerbevereine, die uns regelmässig ihre Publikationen zukommen lassen.

Bauten. Grosse Umgestaltungen haben wir in diesem Jahre nicht vornehmen müssen, doch fehlt es nie an etwelcher Gelegenheit, unsere Kasse zu Gunsten dieses Conto zu erleichtern. Anlässlich des Wechsels in der Hausverwalterstelle sind wir den Wünschen des neuen Inhabers entgegengekommen und haben die Wirthschaftsräumlichkeiten einer gründlichen Renovation unterzogen. Ebenso ist mit Hinzunahme einer früher von der Gesellschaft benützten Magazin-Räumlichkeit die Buchbinder-Werkstätte vergrössert worden, doch wird Herr Fröhlich die Kosten dieser kleinen Baute durch einen entsprechenden Zuschlag zum Miethzins selbst tragen. — Vielfach beschäftigt hat uns die Dekoration der breiten und besondere Schwierigkeiten darbietenden Ofenwand; es sind eine Reihe von Versuchen gemacht worden, von denen keiner befriedigte, bis endlich ein Entwurf des Herrn Prof. Freitag zu einem allegorischen Reliefschmuck allgemeinen Beifall fand. Die Arbeit ist dem Genannten, gemeinsam mit Herrn Modelleur Wanner, übertragen worden und wird, während wir dies schreiben, zur Vollendung gelangen.

Festlichkeiten. Am Berchtoldstag vermochten unsre Räume die Gäste kaum zu fassen, denn wir feierten diesen Tag gemeinsam mit der antiquarischen Gesellschaft. Tischreden, humoristische Gedichte und eine Verloosung hervorragender Kunstblätter belebten die gemüthliche Zusammenkunft, welche sich, wie wir hoffen, noch öfters wiederholen wird. — Am 20. Februar fand, wie üblich, eine Abendunterhaltung mit Damen statt, die erste in unserm neu geschmückten Saale, und erfreute sich eines so zahlreichen Besuchs, dass man gern auch noch auf der Terrasse getanzt hätte, wenn — kein Schnee draussen gelegen wäre.

Zürcherischer Kunstverein. Zuzufolge einer im Mai dieses Jahres erlassenen Einladung zum Beitritt hat sich die Zahl der Mitglieder wesentlich — wenn auch noch nicht im erwünschten Masse — gehoben. Die Zahl der Aktien beträgt 482 gegen-